

# SEMINAR PROGRAMM 2021



**Qualifizierungsangebote  
für Pflegeeltern, Adoptiveltern  
und FamilienpädagogInnen**



*Liebe Pflegeeltern,*

*nach einem Ausnahmejahr nehmen wir nun einen neuen Anlauf und hoffen, dass unser Seminarprogramm 2021 wieder wie geplant stattfinden kann und wir alle nicht ganz so flexibel sein müssen, wie im letzten Jahr. Jedenfalls wollen wir weiterhin ein vielfältiges Seminarangebot zur Verfügung stellen, das Ihnen als Pflegeeltern auf sehr unterschiedliche Arten ein wertvolles Rüstzeug für Ihren Alltag bereitstellt. Einen kleinen Teil des Programms werden wir auch im neuen Jahr als Online-Veranstaltungen anbieten, damit diese neu gewonnene Kompetenz erhalten bleibt und wir im Bedarfsfall darauf zurückgreifen können. Vielleicht ist es für die eine oder den anderen interessant, sich in der digitalen Seminarwelt zu versuchen?*

*Wir freuen uns jedenfalls auf viele produktive, lehrreiche und motivierende Veranstaltungen und den Austausch mit Ihnen!*

*Uli Reimerth, Jutta Eigner, Sandra Mostögl und Ingrid Woschnagg*



# ORIENTIERUNGSNACHMITTAG

**QUALIFIZIERUNGSMASSNAHME  
für künftige Pflegepersonen**

**QUALIFIZIERUNGSMASSNAHME  
für AdoptivwerberInnen**

**WEITERBILDUNG zur  
familienpädagogischen  
Pflegeperson**

**Pflegepersonen**

**FORTBILDUNG  
FamilienpädagogInnen**

**Adoptiveltern**



<b>Inhalt</b>	<b>1. Vorbereitung für Pflegepersonen und AdoptivwerberInnen</b>	<b>Seite</b>	<b>4 – 6</b>
	<b>2. Weiterbildung zur familienpädagogischen Pflegeperson</b>	<b>Seite</b>	<b>7</b>
	<b>3. Fortbildung für Pflegepersonen, FamilienpädagogInnen und Adoptiveltern</b>	<b>Seite</b>	<b>8 – 29</b>

## 1. VORBEREITUNG FÜR PFLEGEPERSONEN UND ADOPTIVWERBERINNEN

### Orientierungsnachmittag

Der Orientierungsnachmittag wendet sich an alle, die eine Adoption, Pflegeelternschaft oder familienpädagogische Pflege in Erwägung ziehen. Das Angebot soll zur Klärung beitragen, welche der genannten Formen am besten zu den eigenen Möglichkeiten und Motiven passt und dabei unterstützen, eine fundierte Entscheidung über die persönlichen Folgeschritte zu treffen.

**Veranstaltungsort: affido, Hilmteichstraße 110, Graz**

*Der Orientierungsnachmittag ist kostenfrei. Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Voranmeldung vergeben.*

*Wenn Sie an einem Orientierungsnachmittag teilnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Cornelia Scaria unter 0316/822 433-111 oder [cornelia.scaria@affido.at](mailto:cornelia.scaria@affido.at)*

#### Termine:

Fr, 22.01.2021, 15:00 - 19:00  
affido, Graz

Fr, 26.03.2021, 15:00 - 19:00  
affido, Graz

Fr, 25.06.2021, 15:00 - 19:00  
affido, Graz

Fr, 24.09.2021, 15:00 - 19:00  
affido, Graz

Fr, 26.11.2021, 15:00 - 19:00  
affido, Graz



## Qualifizierungsmaßnahme für künftige Pflegepersonen (QPP)

In dieser Qualifizierungsmaßnahme erhalten künftige Pflegepersonen die Möglichkeit, sich mit dem eigenen familiären und biografischen Hintergrund auseinanderzusetzen, Stärken und Schwächen als Person, als PartnerIn, als Familie mit oder ohne leibliche Kinder zu erkennen und mit den Bedürfnissen von Pflegekindern in Einklang zu bringen. Die Lebenswelt von Pflegekindern und die Gründe, die zur Fremdunterbringung führen können, werden thematisiert. Erfahrene Pflegepersonen geben Einblick in ihr Leben als Pflegefamilie. So wird es möglich, eigene Stärken und evtl. Hürden im Zusammenleben mit Pflegekindern, die besondere Lebensgeschichten mitbringen, zu erkennen.

Der Besuch der Qualifizierungsmaßnahme für künftige Pflegepersonen (QPP) ist Teil der behördlichen Eignungsfeststellung und daher lt. § 9 StKJHG-DVO verpflichtend vorgeschrieben.

**Veranstaltungsort: affido, Hilmteichstraße 110, Graz**

*Anmeldung:*

*Wenn Sie interessiert sind, an einer Qualifizierungsmaßnahme teilzunehmen, wenden Sie sich bitte an Evelyn Maier, [evelyn.maier@affido.at](mailto:evelyn.maier@affido.at) oder 0664/60826-202.*

**Die Qualifizierungsmaßnahme für künftige Pflegepersonen umfasst vier Wochenenden.**

### QPP Jänner/Februar 2021

08. / 09.01.2021 | 29. / 30.01.2021  
15. / 16.01.2021 | 05. / 06.02.2021

### QPP März/April 2021

12. / 13.03.2021 | 09. / 10.04.2021  
19. / 20.03.2021 | 16. / 17.04.2021

### QPP Juni/Juli 2021

11. / 12.06.2021 | 02. / 03.07.2021  
18. / 19.06.2021 | 09. / 10.07.2021

### QPP September/Oktober 2021

24. / 25.09.2021 | 15. / 16.10.2021  
01. / 02.10.2021 | 22. / 23.10.2021

### QPP November/Dezember 2021

05. / 06.11.2021 | 26. / 27.11.2021  
12. / 13.11.2021 | 03. / 04.12.2021



## Qualifizierungsmaßnahme für AdoptivwerberInnen

Die Qualifizierungsmaßnahme für AdoptivwerberInnen dient zur Vorbereitung von Personen, die eine Adoptivelternschaft anstreben.

Sie gibt zukünftigen Adoptiveltern die Gelegenheit, sich in einem geschützten Rahmen intensiv mit dem Thema „Adoption“ auseinander zu setzen: Ist Adoption der richtige Weg meinen Kinderwunsch zu erfüllen? Worin unterscheidet sich Adoptivelternschaft von einer leiblichen Elternschaft und wie kann eine Familie diesen Unterschied bewusst und selbstbewusst leben?

### Basisqualifizierung

#### Februar 2021

12./13.02.2021

26./27.02.2021

#### April/Mai 2021

23./24.04.2021

07./08.05.2021

#### September 2021

03./04.09.2021

17./18.09.2021

#### November/Dezember 2021

19./20.11.2021

10./11.12.2021

### Modul „Grenzüberschreitende Adoption“

#### März 2020

26./27.03.2021

#### Oktober 2020

08./09.10.2021



**Veranstaltungsort: affido, Hilmteichstraße 110, Graz**

*Wenn Sie interessiert sind, an einer Qualifizierung teilzunehmen, wenden Sie sich bitte an  
Mag. Jutta Eigner, [jutta.eigner@affido.at](mailto:jutta.eigner@affido.at) oder 0664/60826-114.*

## 2. WEITERBILDUNG ZUR FAMILIENPÄDAGOGISCHEN PFLEGEPERSON

Die Weiterbildung zur familienpädagogischen Pflegeperson richtet sich an jene Pflegepersonen, die sich für spezielle Formen der Pflegeelternschaft interessieren. Sie arbeiten in enger Kooperation mit dem Fachdienst der affido gmbh und im Rahmen genau definierter Unterbringungsziele (Krisenunterbringung, familienbegleitende Unterbringung, familienpädagogische Langzeitpflegeplatzunterbringung).

Die Weiterbildung wird nach den Einführungsmodulen tätigkeitsbegleitend absolviert und umfasst Theoriestunden und Selbsterfahrungseinheiten. Dazu kommt der Besuch von Gruppeninterventionen und das Verfassen einer Abschlussarbeit über eine eigene Unterbringung. Die Weiterbildung erstreckt sich über rund zwei Jahre und ist für die TeilnehmerInnen kostenfrei. Die Teilnahmegebühr wird vom Land Steiermark getragen.

Voraussetzung: Absolvierung der Qualifizierungsmaßnahme für künftige Pflegepersonen; Überprüfung der Eignungsvoraussetzungen

**Nächster Weiterbildungsstart: Jänner 2021**  
**Auswahlgespräche finden im Herbst 2020 statt**

*Wenn Sie sich für die Weiterbildung zur familienpädagogischen Pflegeperson bewerben wollen oder gerne weiterführende Informationen hätten, wenden Sie sich bitte an Mag. Ingrid Woschnagg unter 0664/60826-240 oder [ingrid.woschnagg@affido.at](mailto:ingrid.woschnagg@affido.at).*



### 3. FORTBILDUNGEN

Das Fortbildungsangebot richtet sich an Pflegepersonen, FamilienpädagogInnen und AdoptivwerberInnen bzw. -eltern und ist für diese kostenfrei. Es handelt sich hierbei um Bildungsangebote mit dem speziellen Schwerpunkt "Soziale Elternschaft". Die Fortbildungen zielen auf die vielfältigen Erfahrungen, Bedürfnisse und Lebenswirklichkeiten der einzelnen Mitglieder der Pflege- oder Adoptivfamilie ab. Sie wollen Perspektiven öffnen, zur Reflexion anregen, Fachwissen vermitteln und Eltern in ihren Fähigkeiten stärken.

#### Rahmenbedingungen für Pflegepersonen

Als "ARGE Sozialversicherungsrechtliche Absicherung und qualitätssichernde Hilfen/ Maßnahmen zur Festigung von Pflegeverhältnissen" bietet die affido gmbh gemeinsam mit Jugend am Werk Steiermark Fortbildungen für Pflegefamilien an.

Für steirische Pflegefamilien gibt es drei Modelle, die frei gewählt werden können und die teilweise eine Verpflichtung zur Fortbildung beinhalten. Zu unseren Seminaren sind alle Pflegeeltern (auch wenn sie keine Fortbildungsverpflichtung haben) herzlich eingeladen!

#### Alternative 1

24 Stunden verpflichtende Fortbildung pro Jahr

#### Alternativen 2 & 3

Fortbildungsverpflichtung nach erstmaliger Inpflegenahme innerhalb von zwei Jahren (12 Stunden Fortbildung und 12 Stunden Pflegeelterngruppe)

#### Pflegeeltern außerhalb der Modelle

und werdende Pflegeeltern sind zu den Fortbildungen willkommen!







### **Anrechnung von externen Fortbildungen**

Es ist für Pflegeeltern aus den Alternativen 1, 2 und 3 möglich, sich in Absprache mit dem/der Pflegefamilien-BeraterIn externe, inhaltlich passende Fortbildungen im Ausmaß von bis zu 12 Stunden pro Jahr anrechnen und (teilweise) rückerstatten zu lassen.

### **Rahmenbedingungen für FamilienpädagogInnen**

FamilienpädagogInnen haben im Rahmen ihrer Zusammenarbeit mit der affido gmbh eine Fortbildungsverpflichtung von 8 Seminarstunden pro Jahr. Eine über diese Verpflichtung hinausgehende Teilnahme an weiteren Seminaren im Rahmen unseres Angebotes ist gerne möglich.

### **Rahmenbedingungen für AdoptivwerberInnen und -eltern**

AdoptivwerberInnen und -eltern haben keine Fortbildungsverpflichtung. Eine kostenfreie Teilnahme an den Seminaren im Rahmen unseres Angebotes ist jedoch möglich, sofern freie Plätze verfügbar sind. Wenn Sie an einem Seminar interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit Mag. Elisabeth Untersberger unter 0316/822 433-310 (8:30 - 12:00) oder [fortbildung@affido.at](mailto:fortbildung@affido.at) in Verbindung.

### **Kinderbetreuung**

Für halbtägige Seminarveranstaltungen wird bei Bedarf eine Kinderbetreuung organisiert. Dazu bitte die Teilnahme des Kindes/der Kinder bis spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn bei Mag. Elisabeth Untersberger ([fortbildung@affido.at](mailto:fortbildung@affido.at) oder 0316/822 433-310 von 8:30 bis 12:00) anmelden.

### **Überbuchung**

Aufgrund der großen Nachfrage zu einzelnen Seminaren werden bei Überbuchung Pflegepersonen bevorzugt, die ihre verpflichtenden Fortbildungsstunden noch nicht absolviert haben.



# SEMINAR 1

## Fehlerkultur und Scheitern

*Schwarz oder weiß, richtig oder falsch?*

*Ein Seminar zur Fehlerkultur, der Rolle des Scheiterns in unserer Gesellschaft und zur Macht der Vergebung.*

Ziel dieses Seminars ist es sich auf neue Überlegungen über Fehler (die eigenen und die anderer Menschen) einzulassen. Einen Schwerpunkt werden wir auf das Scheitern von freiwillig und unfreiwillig „abgebenden“ Eltern legen.

Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Seminar sind Bereitschaft zur Selbstreflexion und Interesse, die eigenen Gedanken und Überzeugungen mit den anderen TeilnehmerInnen zu teilen.

Neben kurzen Theorieblöcken wird es viel Zeit für Selbstreflexion und zwischendurch immer wieder Auflockerungsübungen geben.



**Mag.(FH) Lydia Reindl-Osagiede** ist Sozialarbeiterin mit beruflicher Erfahrung im Kinder- und Jugendhilfebereich und langjährige Mitarbeiterin der affido gmbh. Sie ist Mutter dreier Kinder und lebt selbst in einer bunten Familie.

Lydia Reindl-Osagiede (8 UE)			Anmeldung ab:
Fr, 15.01.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.12.2020
Fr, 05.02.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.12.2020
Fr, 26.02.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.01.2021
Do, 11.03.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.02.2021
Do, 15.04.2021	09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.03.2021



## SEMINAR 2

### Ermütigungstraining

Wir alle können lernen mutiger zu werden, indem wir trainieren, hinderliche und negative Denkmodelle durch lebensbejahende zu ersetzen. Das ist ein Lernprozess, dem wir in der folgenden Seminarreihe anhand von praktischen Übungen nachgehen wollen.

So verändern wir nach und nach unsere innere Haltung und den Glauben an die eigenen Fähigkeiten.

Ziel des Trainings ist der aufbauende Umgang mit uns selbst und mit anderen sowie das Finden von mehr Sicherheit und Gelassenheit in den täglichen Aufgaben (z.B. in der Erziehung). Das Erkennen und Einsetzen der eigenen Stärken weist uns den Weg zu mehr Mut und Selbstvertrauen und zu einer gelingenderen Kommunikation.

Das Training basiert auf der Individualpsychologie nach Alfred Adler und Rudolf Dreikurs. Es besteht aus drei Halbtagen und ist aufbauend.

*Eine Buchung von Einzelterminen ist nicht möglich.  
Ihre Anmeldung gilt für alle drei Seminartermine.*



**Mag. Sheyda Wiesauer**, Jahrgang 1975, ist Psychologin, Elternbildnerin, Ermütigungstrainerin nach Schoenaker und Mitarbeiterin der affido gmbh.

Sheyda Wiesauer (3 x 4 UE)			Anmeldung ab:
Sa, 16.01.2021	09:00 - 13:00	affido, Leibnitz	ab 01.12.2020
Sa, 06.02.2021	09:00 - 13:00	affido, Leibnitz	ab 01.12.2020
Sa, 27.02.2021	09:00 - 13:00	affido, Leibnitz	ab 01.12.2020



## SEMINAR 3

### Mutmacher für Kinder

**M**-anchmal schwer  
**U**-nglaublich wichtig!  
**T**-un ist schwerer als reden  
**I**-ch kann das nicht!  
**G**-laubt ihr an mich?

Für Kinder bedeutet „mutig sein“: sich ins Wasser trauen, in den Keller gehen, ein Referat halten, ohne Licht schlafen, „nein“ sagen, anders sein...

Kinder beim Mutig sein zu begleiten und zu unterstützen, an sie zu glauben - das ist eine der wichtigsten Aufgaben von uns „Großen“. Wir wollen uns einen Seminartag lang damit beschäftigen, warum das so ist und was wir tun können um unsere Kinder zu stärken. An diesem Tag sind wir dem Mut auf der Spur. Wir tun das theoretisch, aber auch ganz praktisch. Schlachtpläne gegen die Angst werden ausgeheckt, Mutsteine gestaltet oder Mutlieder gedichtet. Wir werden kreative Lösungen finden, gestalten und unsere Ergebnisse für unsere Kinder mit nach Hause nehmen.

Wenn es bereits mutige Helfer in so manchem Haushalt gibt, dann bitte diese mitbringen. Möglicherweise helfen oder/und inspirieren sie jemand anderen, sich auch einen solchen Helfer zu basteln.



**Andrea Kandutsch** ist (Pflege-) Mutter von vier Buben, Kinderbeiständin, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin von Rainbows Steiermark, univ. gepr. Fachkraft für tiergestützte Therapie und Bäuerin am Weizerlschusterhof.

Andrea Kandutsch (8 UE)			Anmeldung ab:
Mi, 20.01.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.12.2020
Do, 04.03.2021	09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.01.2021
Di, 27.04.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.03.2021
Do, 27.05.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.04.2021
Mi, 29.09.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.08.2021



## SEMINAR 4

### Stark aus der Mitte - ein Yogaseminar für Pflegeeltern

Wollen wir unsere Kinder gut durch das Leben begleiten, dann sind uns oft Tipps wie diese im Ohr. „Immer mit der Ruhe!“ „Bleib achtsam!“ „Atme doch einmal tief durch!“

Aber wie gelingt diese Achtsamkeit im Alltag?

Wie können wir uns selbst stärken, und dann für unsere Familie stark sein?

Yoga ist viel mehr, als regungslos auf der Gummimatte zu sitzen. Yoga ist eine Werkzeugkiste, die in puncto „Bewältigung des Familienalltags“ viele Tricks und Kniffe parat hat. In diesem Seminar wirst du deine Atmung kennenlernen. Ebenso Atemübungen, die dich in deine Kraft bringen. Die dich beruhigen. Aber auch mehr Energie schenken...

Du wirst dich bewegen. Deine Muskeln kräftigen. Deinem Rücken Geschmeidigkeit verleihen. Fühlst du dich wohl in deiner Haut, so kannst du auch mehr Familienthemen auf deine Schultern packen.

Zu guter Letzt geht es um die Entspannung. Um die Ruhe. Um Optionen, im Alltag kleine Inseln zum Akkus-Aufladen zu schaffen.

Eine geführte Meditation bringt dich gestärkt und entspannt ins echte Leben zurück.

*Bitte bringe eine (Yoga-)Matte, gemütliche Kleidung, dicke Socken und eine Decke mit!*



**Dr. Eva Maria Hoffmann-Gombotz** ist Pflegemama einer 3jährigen Tochter. Als Mikrobiologin referiert sie über Darmgesundheit und Ernährung. Aber sie verbringt auch sehr viel Zeit auf der Yogamatte. Seit 2015 unterrichtet sie Yoga in diversen Studios, Kleingruppen und Firmen. Seit 2020 führt sie ihr Online-Studio „Kakini-Yoga“.

Eva Maria Hoffmann-Gombotz (4 UE)			Anmeldung ab:
Sa, 23.01.2021	09:00 - 13:00	ZOOM	01.12.2020
Sa, 06.02.2021	09:00 - 13:00	Gemeindeamt Nitscha	01.01.2021
Sa, 12.03.2021	14:00 - 18:00	Jufa Bruck	01.02.2021
Sa, 02.10.2021	09:00 - 13:00	affido Leibnitz	01.08.2021
Sa, 09.10.2021	09:00 - 13:00	affido Graz	01.09.2021



## SEMINAR 5

### Emotionsentwicklung/Emotionsregulation – was Eltern wissen sollen und beitragen können

Aktuelle Forschungsergebnisse zeigen: Emotionsregulation ist entscheidend für Entwicklung und weiteres Lernen. Kinder brauchen einen achtsamen Umgang, um Emotionen bei sich und anderen wahrzunehmen und zu regulieren. Und sie brauchen einen sicheren Rahmen und Begleitung, damit sie erkunden können, wie Leben in Gemeinschaften gelingen kann. Eltern haben dabei in jedem Entwicklungsalter eine entscheidende Rolle.

In diesem Seminar gewinnen die TeilnehmerInnen einen Einblick

- in Strategien zur Begleitung der Emotionsregulation (5 steps to help)
- welche Absprachen in der Familie, mit nahen Bezugspersonen und mit Bildungspartnern (Kindergarten/Schule) erforderlich sind, um überschießende Emotionen zu regulieren



**Dr. Luise Hollerer** ist Klinische/Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin und Supervisorin.

Sie arbeitet in Lehre und Forschung an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz und leitet das Kompetenzzentrum „Kindliche Entwicklung – Elementare Bildung“.

Aktuelle Forschung: Beobachtung und Dokumentation, sozial-emotionales Lernen, Emotionsregulation

Luise Hollerer (8 UE)			Anmeldung ab:
Mi, 10.02.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.01.2021
Di, 16.03.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.02.2021
Mi, 13.10.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.09.2021
Mi, 17.11.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.10.2021



## SEMINAR 6

### Praxisseminar Biografiearbeit

*Wer bin ich? Wo komme ich her? Wer ist meine leibliche Familie? Warum musste ich fort? Warum lebe ich hier? Weshalb wurde ich fortgegeben? Bin ich schuld daran?*

Diese und ähnliche, oftmals unausgesprochene Fragen tragen Pflege- und Adoptivkinder in sich. Biografiearbeit eröffnet die Chance diese Fragen zu beantworten und stellt somit eine wesentliche Ressource in der Identitätsentwicklung dar.

Irmela Wiemann beschreibt die Bedeutung von Biografiearbeit folgendermaßen:

„Biografiearbeit hilft, Geschehnisse des Lebens besser zu verstehen und anzunehmen. Seelische Energie wird frei für andere Entwicklungsaufgaben. Sie hat eine stabilisierende Wirkung: Lebensfreude und Lebenszufriedenheit können gesteigert werden. Kinder und Jugendliche können mutiger in die Zukunft zu schauen.“

Um Ressourcen der Kinder und Jugendlichen aktivieren zu können, gibt es im Rahmen der Biografiearbeit verschiedene Methoden. In diesem Praxisseminar sollen Pflege- und Adoptiveltern die Möglichkeit haben, unterschiedliche Methoden der Biografiearbeit kennenzulernen und diese in einem kleinen Rahmen zu erproben.



**Mag. Barbara Schwab-Berger** ist Klinische- und Gesundheitspsychologin mit Zusatzqualifikation in Traumapädagogik und traumazentrierter Fachberatung (DeGPT/BAG) und langjährige Mitarbeiterin der affido gmbh. Ihre beruflichen Wurzeln liegen in der Kindergarten- und Hortpädagogik. Sie ist Mutter von zwei Kindern.

Barbara Schwab-Berger (4 UE)			Anmeldung ab:
Do, 25.02.2021	09:00 - 13:00	affido Graz	01.01.2021
Fr, 26.03.2021	09:00 - 13:00	ZOOM	01.02.2021
Do, 27.05.2021	10:00 - 14:00	Gemeindeamt Wörschach	01.04.2021
Fr, 24.09.2021	09:00 - 13:00	Gemeindeamt Nitscha	01.08.2021
Fr, 22.10.2021	09:00 - 13:00	Jufa Bruck	01.09.2021



## SEMINAR 7

### Spiele der Sinne

„Spielen ist eine Beschäftigung, die für sich selbst angenehm ist.“ (Immanuel Kant)

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Schiller)

Beim Seminar „Spiele der Sinne“ werden wir – passend zu den beiden Eingangszitaten – gemeinsam bei beinahe altersunabhängigen Spielen alle Sinne ansprechen und uns neue sinnliche Lernerfahrungen schenken. Wir beschäftigen uns auf spielerische Weise mit den bekannten Sinnen: dem Sehsinn, dem Hörsinn, dem Geruchssinn, dem Geschmackssinn und dem Tastsinn, aber auch den vielleicht etwas unbekannteren Sinnen wie dem Gleichgewichtssinn und dem Tiefensinn (=Eigenwahrnehmung).

Wir probieren die Spiele gemeinsam aus und machen uns anschließend Gedanken, welche Variationen möglich sind bzw. wie das Spiel für andere Altersstufen adaptiert werden kann. Die Spiele sind so aufgebaut, dass sie auch ohne großen Materialaufwand zu Hause mit den Kindern gespielt werden können – benötigt werden in fast allen Fällen nur Alltagsmaterialien, die sich in jedem Haushalt finden.

Am Ende der vier Seminareinheiten haben alle TeilnehmerInnen einen breiten Spieleschatz gesammelt und noch dazu Zeit gehabt, sich selbst etwas Gutes zu tun.



**Mag. Kathrin Pallauf** ist diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin und studierte Philosophie und Kulturanthropologie. Sie ist seit 2005 beim Verein Ludovico (Verein zur Förderung des Spiels, der Spielkultur und der Spielpädagogik) als Spielpädagogin und Bereichsleiterin für Gruppen/Aktionen/regionale Angebote/GRAZTage aktiv. Kathrin Pallauf hält regelmäßig Workshops und Seminare im spielpädagogischen Bereich. Sie lebt mit Partner und Sohn in Graz Umgebung.

Kathrin Pallauf (4 UE)			Anmeldung ab:
Fr, 26.02.2021	14:00 - 18:00	affido Leibnitz	01.01.2021
Fr, 05.03.2021	14:00 - 18:00	Gemeindeamt Nitscha	01.01.2021





## SEMINAR 8

### Erforschen und Experimentieren. Ein Eltern-Kind-Seminar

Kinder sind Ko-Konstrukteure ihrer Umwelt und wollen sich aktiv mit ihr auseinandersetzen. Erforschen und Experimentieren ist für Kinder in jedem Alter interessant. Für Schulkinder bieten sich die „vier Elemente“ sehr gut dazu an, da wir alle ständig und unmittelbar mit Erde, Feuer, Wasser und Luft konfrontiert sind.

Außerdem haben Kinder eine von innen kommende Motivation, was die beste Voraussetzung für eigene Forschungen ist. Diese Motivation wollen wir an diesem Nachmittag nutzen und viele Experimente gemeinsam ausprobieren. So werden wir die vier Elemente von ihrer spannendsten Seite entdecken.

*Das Seminar richtet sich an jeweils einen Elternteil mit einem Kind im Alter von 6-10 Jahren.*



**Therese Siebenhofer** ist Kindergarten- und Hortpädagogin. Sie arbeitete als Tagesmutter und anschließend in einem Kindergarten mit Schwerpunkt auf kreativem Arbeiten und Bewegung. In ihre Arbeit lässt sie gerne Ideen von Maria Montessori einfließen. Außerdem ist Therese Siebenhofer in der Erwachsenenbildung tätig.

Therese Siebenhofer (4 UE)			Anmeldung ab:
Fr, 05.03.2021	15:00 - 19:00	affido Leibnitz	01.02.2021
Fr, 08.10.2021	15:00 - 19:00	affido Graz	01.09.2021
Fr, 29.10.2021	15:00 - 19:00	Gemeindeamt Nitscha	01.09.2021
Fr, 26.11.2021	15:00 - 19:00	Jufa Bruck	01.10.2021



## SEMINAR 9

### Pflegeeltern sein und ein Paar bleiben

Wir alle wissen, dass die Paarbeziehung der Eltern die wichtigste Basis für ein gelingendes Familienleben ist. Trotzdem passiert es fast jedem Paar, dass die Partnerschaft im Alltag mit den vielen Verpflichtungen und der Arbeitslast zu kurz kommt. Als Eltern sind wir gewohnt, Liebe, Fürsorge, Geduld und Vieles mehr zu geben, vergessen aber oft, auf unsere eigenen (Paar-) Bedürfnisse zu achten. Wie wohltuend und stärkend exklusive Paarzeit sein kann, möchten wir in diesem Seminar in Erinnerung rufen.

Das Seminar motiviert...

- sich konstruktiv miteinander auseinanderzusetzen
- Partnerschaft trotz Elternschaft zu leben
- Beziehung neu zu gestalten, wenn Kinder kommen oder die Familie wieder verlassen
- Uns als Paar neu entdecken und sich zu fragen:
  - Welche Stärken zeichnen uns als Paar aus?
  - Welche Beziehungsmuster wollen wir stärken, welche verändern, welche neu anlegen?
  - Welche Ziele haben wir als Paar?

Erfahrungsaustausch, hilfreiche wissenschaftliche Erkenntnisse über Männer und Frauen und natürlich Humor führen durch den Tag.



Wir als Paar sind seit 33 Jahren ein Team. Wir gehen über Berge und manchmal auch durch Täler, machen meist das Beste daraus und mögen uns immer noch. Da unsere zwei Töchter mittlerweile erwachsen geworden sind, widmen wir uns gemeinsam neuen Aufgaben, wie z.B. Paarseminaren und Paarberatung.

**DI Martin Apschner:** Studium der Elektrotechnik; Führungskraft in der Privatwirtschaft; Systemischer Coach; Trainer der Partnerschule nach Dr. Sanders.

**Barbara Apschner:** Dipl. Lebens- und Sozialberaterin mit Schwerpunkt für Familien-, Erziehungs- und Paarberatung. Seminartätigkeit für Eltern, PädagogInnen und Jugendliche zu den Themen Sexualerziehung, Kommunikation und Gewaltprävention. Für affido begleitet Barbara Apschner Pflegeelterngruppen.

Barbara und Martin Apschner (8 UE)			Anmeldung ab:
Sa, 06.03.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.02.2021
Sa, 10.04.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.03.2021
Sa, 24.04.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.03.2021



## SEMINAR 10

### Auf der Suche nach dem „guten Grund“

*Ein Fallbesprechungsseminar*

Traumapädagogik geht davon aus, dass jedes „schwierige“ Verhalten eine normale Reaktion auf (unnormale) vergangene Lebensbedingungen ist. Das Verhalten hatte immer eine lebenserhaltende, schützende Funktion unter traumatischen Lebensbedingungen.

Wenn wir mit dieser Grundhaltung vertraut sind, liegt es nahe, sich im Fall von Konflikten, gegenseitigen Verletzungen und Belastungen auf die Suche nach dem „guten Grund“ zu machen. Dadurch wird sich das Verhalten eines Kindes zwar nicht (gleich) verändern, wohl aber die innere Reaktion und Haltung der Pflegeeltern. Unangenehme Gefühle können durch ein vertieftes Verständnis für das Kind ersetzt werden und wir kommen dem Ziel näher, Krisensituationen verständnisvoller zu begegnen. Doch was für das Kind gilt, gilt auch für uns selbst: auch Eltern haben „gute Gründe“ auf eine bestimmte Art und Weise zu reagieren.

In diesem Seminar wollen wir uns gemeinsam – eingebettet in traumapädagogisches Wissen um Abwehrmechanismen und andere Auffälligkeiten – auf die Suche nach ganz individuellen „guten Gründen“ in der eigenen Familie machen.



**Mag. Sigrid Pichler** ist Klinische- und Gesundheitspsychologin. Sie hat langjährige Erfahrung im Kontext fremduntergebrachter Kinder und Jugendlicher in Wohngruppen und ist Mitarbeiterin der affido gmbh.

Sigrid Pichler (8 UE)			Anmeldung ab:
Sa, 23.01.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.12.2020
Mi, 17.03.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Wörschach	01.02.2021
Mi, 28.04.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.03.2021
Mi, 19.05.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.04.2021
Sa, 18.09.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.08.2021
Mi, 13.10.2021	09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.09.2021



## SEMINAR 11

### **Ablösung und Selbstfindung bei Jugendlichen mit Trennungserfahrungen. Die Rolle der Pflegeeltern im Jugendalter**

Für Jugendliche, die als Pflege- oder Adoptivkinder aufgewachsen sind, bringt die langsame Loslösung aus dem Elternhaus in den Teenagerjahren besondere Herausforderungen mit sich. Wie können Pflegeeltern ihre Kinder in der Zeit des Jugendalters gut begleiten? Wie gestaltet sich der Entwicklungsprozess der Identitätsfindung bei Jugendlichen mit Trennungserfahrungen? Welche zusätzlichen Themen müssen sie bewältigen? Wie können Pubertätskrisen und Beziehungskonflikte verstanden und konstruktiv gelöst werden? Wie können Ablösungswünsche und gleichzeitig Ängste bewältigt werden?

Das Seminar richtet sich an Pflege- und Adoptiveltern mit Kindern ab 10 Jahren und Interessierte. Anhand eines entwicklungspsychologischen Rahmens und mit vielen Fallbeispielen werden wir uns den Möglichkeiten und Grenzen von Pflege- und Adoptiveltern mit Jugendlichen annähern.



**Dr. Gundula Ebensperger-Schmidt** ist Klinische Psychologin und Psychotherapeutin in freier Praxis mit Schwerpunkt psychologische Diagnostik, psychologische Behandlung und Psychotherapie von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.



Gundula Ebensperger-Schmidt (8 UE)			Anmeldung ab:
Di, 23.03.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.02.2021
Mo, 29.11.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.10.2021

## SEMINAR 12

### Geschwister in Pflegefamilien – besondere Beziehungen unter Kindern

In Pflegefamilien sind die unterschiedlichsten „Geschwister-“Kombinationen anzutreffen:

- leibliche Geschwister, die gemeinsam in einer Pflegefamilie untergebracht wurden
- die Verbindung leibliches Kind und Pflegekind
- Kinder aus unterschiedlichen Herkunftssystemen, Adoptiv- und Pflegekinder und mehr...

Das Seminar soll einen Einblick in verschiedene Geschwisterkonstellationen und Besonderheiten in der Geschwisterreihe bieten. Zusätzlich sind Geschwister von Kindern mit besonderen Bedürfnissen, die sie beispielsweise aufgrund einer Behinderung, eines Traumas oder durch eine schwierige Herkunftsfamilie mitbringen, besonders belastet und müssen früh lernen, Rücksicht zu nehmen und eigene Bedürfnisse hintan zu stellen.

Auch eine unterschiedliche Verbindung zur leiblichen Familie oder ein anders gelebtes Verhältnis zu dieser kann zu Spannungen und Gefühlen von Ungleichgewicht oder Benachteiligung führen.

Das Seminar soll Pflegeeltern vorrangig den Raum und die Möglichkeit bieten, die Ressourcen der Gruppe zu nutzen, Erfahrungen auszutauschen und von Strategie- und Hilfeansätzen anderer zu profitieren. Im gemeinsamen Diskurs soll der Austausch Erleichterung, Bereicherung und neue Perspektiven ermöglichen.



**Richard Gröller, MA** ist Sozialarbeiter, Coach, Supervisor und Vater von zwei Adoptivtöchtern. Durch seine langjährige Tätigkeit im Behinderten-, Kinder- und Jugendbereich sind ihm Familien mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen und deren Unterstützung ein großes Anliegen. Richard Gröller ist seit 2018 Mitarbeiter der affido gmbh.

Richard Gröller (8 UE)			Anmeldung ab:
Mi, 24.03.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.02.2021
Do, 20.05.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.04.2021
Do, 21.10.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.09.2021



## SEMINAR 13

### Ausgewogene Ernährung für Kinder von 4-10 Jahren. Ein Praxisworkshop für (Pflege-)Eltern

Eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung ist von großer Bedeutung. Im Alltag ist es oft alles andere als einfach (Pflege-)Familie, Beruf, Schule und eine gesunde Ernährung unter einen Hut zu bringen.

Ziele des Seminars sind, Ihnen zu zeigen, welche Nährstoffe Ihr Kind benötigt bzw. nicht benötigt und wie Sie eine ausgewogene Ernährung in Ihren Alltag integrieren können.

- Wie sollte die Ernährung im Alter von 4-10 Jahren aussehen?
- Wie viel Energie braucht mein Kind und welche Nährstoffe sind im Wachstum wichtig?
- Ein Kind kommt in die Familie: Wie gelingt der Umstieg auf eine neue Familienkost? Wie gehe ich damit um, wenn das Kind lange Zeit einseitig ernährt wurde und viele Lebensmittel gar nicht kennt?
- Wie helfe ich dem Kind eine angemessene Menge zu essen (Übergewicht vs. Mangelernährung)?
- Kinderlebensmittel: Sinn oder Unsinn?
- Mein Kind ist eine Naschkatze – wie viel naschen ist okay?

Das Einbringen eigener Fragestellungen ist möglich und willkommen.



**Sabina Fartek, BSc** ist Diätologin, Kindergartenpädagogin und selbst Mama von zwei Kindern. Als Diätologin ist sie sowohl im klinischen als auch im präventiven Bereich tätig. Das Thema der gesunden Ernährung im Säuglings-/ Kindesalter vermittelt sie seit 8 Jahren interessierten Eltern und pädagogischem Personal.

Sabina Fartek (4 UE)			Anmeldung ab:
Do, 08.04.2021	09:00 - 13:00	affido Graz	01.03.2021
Do, 29.04.2021	09:00 - 13:00	Jufa Bruck	01.03.2021
Di, 04.05.2021	09:00 - 13:00	ZOOM	01.03.2021
Di, 18.05.2021	09:00 - 13:00	affido Leibnitz	01.04.2021



## SEMINAR 14

### Bindung und Übergänge

Sich zu verBINDEN mit fürsorglichen, wohlwollenden und liebevollen Erwachsenen ist für Menschenkinder so wichtig, wie essen, trinken und schlafen. Eine sichere Bindung ist die Grundlage für Vertrauen, Neugierde, Erforschen der Welt, wohltuende Liebesbeziehungen und auch für die Bewältigung von Krisen.

Das Leben ist voll von „Übergängen“, die uns prägen: Eingewöhnung im Kindergarten, Schulbeginn, Pubertät, Trennungen und Verluste innerhalb der Familie, in der Migration ... Sie können als Herausforderung erlebt werden und damit Auslöser für Entwicklungsprozesse sein, sie können aber auch zu Überforderung führen.

Übergänge stellen Erwachsene und Kinder immer vor eine Herausforderung, denn sie verändern Gewohntes. Sind sie einmal ins Leben getreten, können sie nicht mehr ignoriert werden. Es heißt, sich ihnen zu stellen und sich mit ihnen auseinanderzusetzen. In diesem Seminar können wir uns einen ganzen Tag gemeinsam Zeit nehmen, um uns diesem Kreislauf und guten Bedingungen dafür zu widmen. Denn *„es geht ewig zu Ende, und im Ende keimt ewig der Anfang.“* (Peter Rosegger)



**Mag. Michaela Holzer** ist Klinische- und Gesundheitspsychologin, langjährige Mitarbeiterin der affido gmbh und vierfache Mutter. Sie ist Zusatzqualifiziert in der „Arbeit am Tonfeld“ für Kinder, Early Life Care sowie Traumalösung bei Babys und Kleinkindern.

Michaela Holzer (8 UE)			Anmeldung ab:
Do, 15.04.2021	09:00 - 17:00	affido Leibnitz	01.03.2021
Di, 27.04.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Wörschach	01.03.2021
Sa, 22.05.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.04.2020
Sa, 25.09.2021	09:00 - 17:00	affido Graz	01.08.2021
Sa, 16.10.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.09.2021



## SEMINAR 15

### Kooperative Spiele - ein Eltern-Kind Seminar

Wenn wir heute von „Lernen im Kindesalter“ hören, denken wir nur selten an „soziale Bildung“. Doch sie ist die Grundvoraussetzung für viele andere Bildungsbereiche.

Mit kooperativen Spielen kann man die sozialen Kompetenzen von Kindern auf spielerische Weise fördern. Kinder, die sich in den Bereichen Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Ausdauer etc. leichter als andere tun, lernen Rücksicht zu nehmen und anderen Kindern zu helfen. Kinder, die sich in einem oder mehreren Gebieten etwas schwerer tun, werden von der Gruppe aufgefangen und sind für das Erreichen des Ziels gleich wichtig wie alle anderen. Dies wiederum führt zu einem positiven Selbstwertgefühl, zu mehr Selbstbewusstsein und in weiterer Folge auch zu mehr Lebensfreude.

An diesem Nachmittag werden wir gemeinsam viele kooperative Brett- und Bewegungsspiele ausprobieren.

*Das Seminar richtet sich an jeweils einen Elternteil mit einem Kind im Alter von 3 – 5 Jahren.*



**Therese Siebenhofer** ist Kindergarten- und Hortpädagogin. Sie arbeitete als Tagesmutter und anschließend in einem Kindergarten mit Schwerpunkt auf kreativem Arbeiten und Bewegung. In ihre Arbeit lässt sie gerne Ideen von Maria Montessori einfließen. Außerdem ist Therese Siebenhofer in der Erwachsenenbildung tätig.

Therese Siebenhofer (4 UE)			Anmeldung ab:
Fr, 16.04.2021	15:00 - 19:00	Jufa Bruck	01.03.2021
Fr, 30.04.2021	15:00 - 19:00	affido Graz	01.03.2021
Fr, 28.05.2021	15:00 - 19:00	Gemeindeamt Nitscha	01.04.2021
Fr, 17.09.2021	15:00 - 19:00	affido Leibnitz	01.08.2021





## SEMINAR 16

### Antirassismus-Training

*„No one is born a racist“ (bell hooks)*

Dieses Seminar richtet sich an (Pflege- und Adoptiv-) Eltern von Kindern mit anderem ethnischen Hintergrund, die möglicherweise mit mehr oder weniger offenem Rassismus in Berührung kommen. Mit welchen Strategien können Pflegeeltern den Erfahrungen ihrer Kinder begegnen? Wie können wir uns darauf vorbereiten, in der Sache klar sein und unsere Kinder gut unterstützen?

In diesem „Anti-Rassismus-Training“ erwerben die TeilnehmerInnen Wissen über die Dynamiken und Wirkungsweisen von Rassismus innerhalb der österreichischen Gesellschaft. Wir setzen uns auch mit der Frage auseinander, was Rassismus mit der eigenen Person zu tun hat. Die TeilnehmerInnen erhalten somit die Möglichkeit, ihre eigene gesellschaftliche Position im System „Rassismus“ zu reflektieren. Zudem befassen wir uns mit den vielschichtigen Formen von diskriminierender Sprache und die TeilnehmerInnen erlernen Strategien, um der Reproduktion von Rassismus im Alltag und als Familie entgegenzuwirken.



**Mag. Michael Kern** studierte Germanistik und Altphilologie. Er arbeitet als Berater und DaZ-Trainer bei ISOP in verschiedenen anti-diskriminatorischen und interkulturellen Projekten. Außerdem ist er Berater bei der Antidiskriminierungsstelle Steiermark, Diversity- u. Antidiskriminierungstrainer; systemischer Coach und eingetragener Mediator, Lehrbeauftragter am Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft, Uni Graz.

Michael Kern (4 UE)			Anmeldung ab:
Sa, 29.05.2021	09:00 - 13:00	affido Graz	01.04.2021
Sa, 19.06.2021	09:00 - 13:00	affido Leibnitz	01.05.2021



## SEMINAR 17

### Leiblichen Eltern vor-urteilsfrei begegnen?

Als Pflegeeltern ist es nicht gerade leicht, keine Vorurteile gegenüber leiblichen Eltern zu entwickeln. Im Kind spiegelt sich tagtäglich, was an Verletzung und Schädigung von dort herrühren könnte. Völlig unterschiedliche Lebensweisen und Kulturen treffen aufeinander.

Kinder von suchtkranken, obdachlosen, geistig beeinträchtigten oder psychisch kranken Eltern haben dort nicht selten einen denkbar ungünstigen Start in ihr eigenes Leben erfahren. Dennoch: die mitunter aufkeimenden allzu ablehnenden Gedanken gegenüber den leiblichen Eltern, machen es auch den Pflegeeltern schwer. Die verständlichen Vorurteile führen uns selbst in Schwierigkeiten.

In diesem Seminar wollen wir uns mit Themen beschäftigen, die „unter der Oberfläche“ unsere Bilder prägen, unser Handeln bestimmen und dadurch unsere Optionen einengen, uns selber und auch den Kindern schaden:

- Was passiert in diesen inneren Abscheu-Reaktionen überhaupt?
- Wo treffen diese „Vorurteile“ auf eigene süchtige, bedürftige, „heimatlose“, Anteile?
- Welchen Nutzen können wir gewinnen, wenn wir diese Bilder und Gefühle in uns erkennen?

Anhand von theoretischen Impulsen, Rollenspielen und auf der Basis von persönlichen Erfahrungen, wollen wir uns behutsam dem Thema „Vorurteile in den unterschiedlichsten Ausprägungen“ zuwenden.



**Mag. Brigitte Fischerlehner** ist Psychologin und integrative Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche. Sie arbeitet als Psychologin in der Familienberatungsstelle des Diakoniewerkes Gallneukirchen und ist psychotherapeutisch in eigener Praxis tätig. Sie ist Gruppenleiterin für Verwandtschaftspflege-Gruppen, Supervisorin und arbeitet in der Aus- und Weiterbildung von Pflegeeltern in Oberösterreich.

Brigitte Fischerlehner (8 UE)			Anmeldung ab:
Di, 15.06.2021	09:00 - 17:00	Jufa Bruck	01.05.2021
Mi, 16.06.2021	09:00 - 17:00	Gemeindeamt Nitscha	01.05.2021
Fr, 18.06.2021	09:00 - 17:00	affido, Graz	01.05.2021



## SEMINAR 18

### Pflegefamilien mit Marte Meo unterstützen

Die Methode Marte Meo beruht auf unzähligen Beobachtungen von Eltern mit ihren Kindern. Dabei werden kurze Filmsequenzen aus dem Familienalltag ganz genau untersucht, um daraus sogenannte Basiselemente abzuleiten, die zu einem gelingenden Miteinander beitragen und die Entwicklung eines Kindes bestmöglich unterstützen.

Diese Basiselemente sind hilfreich, wenn es um die Entwicklung von emotionalen, sozialen und kommunikativen Fähigkeiten geht und sich (Pflege-)Eltern die Frage stellen, wie sie ihr Kind seinem Entwicklungsstand gemäß im ganz normalen Alltag am besten unterstützen können. Im vorliegenden Seminar wird dies anhand von vorbereiteten Videosequenzen sichtbar gemacht.

Wenn Sie eigene Fragestellungen haben, sind diese herzlich willkommen. Außerdem besteht die Möglichkeit, bei Interesse im Seminar eine Frage nach Marte Meo zu bearbeiten. Wir bitten dafür nach erfolgter Anmeldung um Kontaktaufnahme mit Isabella Klug ([isabella.klug@affido.at](mailto:isabella.klug@affido.at))



**Mag. Isabella Klug** ist Mitarbeiterin der affido gmbh. Als Pädagogin hat sie langjährige und vielfältige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Eltern. Vor 10 Jahren lernte sie Marte Meo kennen. Mittlerweile ist die Methode fixer Bestandteil ihrer Tätigkeit.

Isabella Klug (4 UE)			Anmeldung ab:
Di, 09.11.2021	14:00 - 18:00	Jufa Bruck	01.10.2021
Do, 11.11.2021	15:00 - 19:00	affido Graz	01.10.2021
Sa, 13.11.2021	09:00 - 13:00	affido Leibnitz	01.10.2021
Mi, 17.11.2021	09:00 - 13:00	Mooskirchen	01.10.2021
Fr, 19.11.2021	09:00 - 13:00	Gemeindeamt Nitscha	01.10.2021



## SEMINAR 19

### Ausgewogene Ernährung auch im Jugendalter? Coole Ernährungstipps für (Pflege-)Eltern von Jugendlichen

Gerade im Jugendalter wird die gesunde Ernährung häufig durch Fast Food, Energydrinks und Süßigkeiten verdrängt. Als Elternteil hat man oft geringe Chancen die „jungen Erwachsenen“ von einem gesunden Lebensstil zu überzeugen. Das Seminar soll Ihnen zeigen, wie wichtig eine gesunde Ernährung im Jugendalter ist, welche Lebensbereiche durch eine vitaminreiche Ernährung positiv beeinflusst werden und wie sich eine gesunde Ernährung im Jugendalter umsetzen lässt.

Folgende Themen werden im Seminar besprochen:

- Gesunde Ernährung im Jugendalter: eine große Herausforderung!
- Nährstoffe im Check: was braucht unsere Jugend?
- Wie kann ich Jugendliche für einen gesunden Lebensstil begeistern?
- Welche Ernährungsschwierigkeiten treten im familiären Alltag auf?
- Fast Food und Co.: wie ungesund sind diese Lebensmittel?
- Junk Food: alles verboten?!

*Gemeinsam werden wir gesündere Alternativen finden.  
Das Einbringen eigener Fragestellungen ist möglich und willkommen.*



**Sabina Fartek, BSc** ist Diätologin, Kindergartenpädagogin und selbst Mama von zwei Kindern. Als Diätologin ist sie sowohl im klinischen als auch im präventiven Bereich tätig. Das Thema der gesunden Ernährung im Säuglings-/ Kindesalter vermittelt sie seit 8 Jahren interessierten Eltern und pädagogischem Personal.



Sabina Fartek (4 UE)			Anmeldung ab:
Di, 23.11.2021	09:00 - 13:00	affido Leibnitz	01.10.2021
Do, 02.12.2021	09:00 - 13:00	affido Graz	01.10.2021

Domini

Michi du  
bist der beste  
Koch

Mahlzeit

Mahlzeit  
viel  
Zeit  
glück  
ooah

DOMI



## ANMELDUNGEN

### **Orientierungsnachmittage**

Anmeldungen bitte an Cornelia Scaria  
Tel. 0316/822 433-111 (8:00–16:00 und freitags 8:00–14:00)  
Email: office@affido.at

### **Fortbildungen**

Anmeldungen bitte an Mag. Elisabeth Untersberger  
Tel. 0316/822 433-310 (8:30–12:00)  
Email: fortbildung@affido.at

Fällt der erste Tag im "Anmeldefenster" auf einen Feiertag oder ein Wochenende (z.B. 01.01.2021), sind Anmeldungen über Email und [www.affido.at](http://www.affido.at) möglich. Telefonische Anmeldungen werden gerne ab dem nächsten Arbeitstag entgegengenommen.

## VERANSTALTUNGSORTE

### **Bruck/Mur:**

JUFA Bruck-Weitaltal, Stadtwald Straße 1, 8600 Bruck/Mur

### **Nitscha bei Gleisdorf:**

Gemeindeamt Nitscha, Nitscha 2, 8200 Gleisdorf

### **Graz:**

affido gmbh, Hilmteichstraße 110, 8010 Graz

### **Leibnitz:**

affido gmbh, Retzhofstraße 16, 8430 Leibnitz  
JUFA Leibnitz, Klostersgasse 37, 8430 Leibnitz

### **Mooskirchen:**

Landgasthof Lazarus, Edenberg 4, 8562 Mooskirchen

### **Wörschach bei Liezen:**

Gemeindeamt Wörschach, Dr.-Alfons-Gorbach-Platz 16,  
8942 Wörschach

### **Thal bei Graz:**

Anton-Afritsch-Kinderdorf, Anton-Afritsch-Weg 16, 8052 Thal





## UNSERE FAMILIENBERATUNGSSTELLE

Wir haben Erfahrung...

und sind vertraut mit den Fragen, die sich Familien allgemein und besonders Pflege- und Adoptivfamilien sowie Stief- und Patchworkfamilien stellen. Es gibt verschiedene Probleme, die im Laufe des Zusammenlebens in einer Familie auftauchen können. Hier unterstützen wir Sie gerne.

Wir sind für Sie da, wenn...

- Sie Ihr Familienleben neu gestalten müssen...
- Sie sich mit Ihren Problemen allein gelassen fühlen...
- Sie einen unerfüllten Kinderwunsch haben, der Sie/Ihre Partnerschaft belastet...

- Konflikte in der Familie überhand nehmen...
- Ihr Kind auffällige Verhaltensweisen zeigt (beispielsweise in Zusammenhang mit Trennung/Scheidung, Pflege/Adoption) ...
- Sie eine Lösung zur Gestaltung von Besuchskontakten im Sinne des Kindes suchen...
- Sie in der Erziehung Ihres Kindes an Ihre Grenzen stoßen...
- schulische Probleme auftreten...
- Sie den Alltag in einem Mehrfamiliensystem (Pflege-, Adoptiv-, Stief- und Patchworkfamilien) möglichst konfliktfrei gestalten wollen...
- Sie Pflege-, Adoptiv- oder Auslandsadoptivfamilie werden wollen...

Sie können jederzeit anrufen, um einen persönlichen Termin zu vereinbaren. Eine telefonische Beratung ist ebenfalls möglich. Die Beratung ist kostenlos. Selbstverständlich behandeln wir Ihre Anfrage absolut vertraulich.

Sie erreichen uns unter:

**Evelyn Maier** 0664/60826-202 oder  
**evelyn.maier@affido.at**



# 2021 Seminare im Überblick

Seminar	Zeit	Ort	Anmeldung ab:
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	15.01.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.12.2020
Ermutigungstraining, Wiesauer	16.01.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.12.2020
	06.02.2021   09:00 - 13:00		
	27.02.2021   09:00 - 13:00		
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	20.01.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.12.2020
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	23.01.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.12.2020
Yoga - Stark aus der Mitte, Hoffmann-Gombotz	06.02.2021   09:00 - 13:00	Nitscha	01.01.2021
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	05.02.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.12.2020
Yoga - Stark aus der Mitte, Hoffmann-Gombotz	06.02.2021   09:00 - 13:00	Nitscha	01.01.2021
Emotionsentwicklung/Emotionsregulation, Hollerer	10.02.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.01.2021
Praxisseminar Biografiearbeit, Schwab-Berger	25.02.2021   09:00 - 13:00	Graz	01.01.2021
Spiele der Sinne, Pallauf	26.02.2021   14:00 - 18:00	Leibnitz	01.01.2021
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	26.02.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.01.2021
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	04.03.2021   09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.01.2021
Spiele der Sinne, Pallauf	05.03.2021   14:00 - 18:00	Nitscha	01.01.2021
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	26.02.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.01.2021
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	04.03.2021   09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.01.2021
Spiele der Sinne, Pallauf	05.03.2021   14:00 - 18:00	Nitscha	01.01.2021
Erforschen und Experimentieren, Siebenhofer	05.03.2021   15:00 - 19:00	Leibnitz	01.02.2021
Pflegeeltern sein und ein Paar bleiben, Apschner	06.03.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.02.2021
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	11.03.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.02.2021
Yoga - Stark aus der Mitte, Hoffmann-Gombotz	12.03.2021   14:00 - 18:00	Bruck an der Mur	01.02.2021
Emotionsentwicklung/Emotionsregulation, Hollerer	16.03.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.02.2021
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	17.03.2021   09:00 - 17:00	Wörschach bei Liezen	01.02.2021
Ablösung und Selbstfindung, Ebensperger-Schmidt	23.03.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.02.2021
Geschwister in Pflegefamilien, Gröller	24.03.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.02.2021
Praxisseminar Biografiearbeit, Schwab-Berger	26.03.2021   09:00 - 13:00	Zoom	01.02.2021





Seminar	Zeit	Ort	Anmeldung ab:
Ernährung Kinder 4-10 Jahre, Fartek	08.04.2021   09:00 - 13:00	Graz	01.03.2021
Pflegeeltern sein und ein Paar bleiben, Apschner	10.04.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.03.2021
Fehlerkultur und Scheitern, Reindl-Osagiede	15.04.2021   09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.03.2021
Bindung und Übergänge, Holzer	15.04.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.03.2021
Kooperative Spiele, Siebenhofer	16.04.2021   15:00 - 19:00	Bruck an der Mur	01.03.2021
Pflegeeltern sein und ein Paar bleiben, Apschner	24.04.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.03.2021
Bindung und Übergänge, Holzer	27.04.2021   09:00 - 17:00	Wörschach bei Liezen	01.03.2021
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	27.04.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.03.2021
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	28.04.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.03.2021
Ernährung Kinder 4-10 Jahre, Fartek	29.04.2021   09:00 - 13:00	Bruck an der Mur	01.03.2021
Kooperative Spiele, Siebenhofer	30.04.2021   15:00 - 19:00	Graz	01.03.2021
Ernährung Kinder 4-10 Jahre, Fartek	04.05.2021   09:00 - 13:00	Zoom	01.03.2021
Ernährung Kinder 4-10 Jahre, Fartek	18.05.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.04.2021
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	19.05.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.04.2021
Geschwister in Pflegefamilien, Gröller	20.05.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.04.2021
Bindung und Übergänge, Holzer	22.05.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.04.2020
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	27.05.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.04.2021
Praxisseminar Biografiearbeit, Schwab-Berger	27.05.2021   10:00 - 14:00	Wörschach bei Liezen	01.04.2021
Kooperative Spiele, Siebenhofer	28.05.2021   15:00 - 19:00	Nitscha	01.04.2021
Antirassismus-Training, Kern	29.05.2021   09:00 - 13:00	Graz	01.04.2021
Leiblichen Eltern vor-urteilsfrei begegnen? Fischerlehner	15.06.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.05.2021
Leiblichen Eltern vor-urteilsfrei begegnen? Fischerlehner	16.06.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.05.2021
Leiblichen Eltern vor-urteilsfrei begegnen? Fischerlehner	18.06.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.05.2021
Antirassismus-Training, Kern	19.06.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.05.2021
Kooperative Spiele, Siebenhofer	17.09.2021   15:00 - 19:00	Leibnitz	01.08.2021
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	18.09.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.08.2021
Praxisseminar Biografiearbeit, Schwab-Berger	24.09.2021   09:00 - 13:00	Nitscha	01.08.2021



# 2021 Seminare im Überblick

Seminar	Zeit	Ort	Anmeldung ab:
Bindung und Übergänge, Holzer	25.09.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.08.2021
Mutmacher für Kinder, Kandutsch	29.09.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.08.2021
Yoga - Stark aus der Mitte, Hoffmann-Gombotz	02.10.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.08.2021
Erforschen und Experimentieren, Siebenhofer	08.10.2021   15:00 - 19:00	Graz	01.09.2021
Yoga - Stark aus der Mitte, Hoffmann-Gombotz	09.10.2021   09:00 - 13:00	Graz	01.09.2021
Auf der Suche nach dem „guten Grund“, Pichler	13.10.2021   09:00 - 17:00	Mooskirchen	01.09.2021
Emotionsentwicklung/Emotionsregulation, Hollerer	13.10.2021   09:00 - 17:00	Bruck an der Mur	01.09.2021
Bindung und Übergänge, Holzer	16.10.2021   09:00 - 17:00	Nitscha	01.09.2021
Geschwister in Pflegefamilien, Gröllner	21.10.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.09.2021
Praxisseminar Biografiearbeit, Schwab-Berger	22.10.2021   09:00 - 13:00	Bruck an der Mur	01.09.2021
Erforschen und Experimentieren, Siebenhofer	29.10.2021   15:00 - 19:00	Nitscha	01.09.2021
Marte Meo, Klug	09.11.2021   14:00 - 18:00	Bruck an der Mur	01.10.2021
Marte Meo, Klug	11.11.2021   15:00 - 19:00	Graz	01.10.2021
Marte Meo, Klug	13.11.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.10.2021
Marte Meo, Klug	17.11.2021   09:00 - 13:00	Mooskirchen	01.10.2021
Emotionsentwicklung/Emotionsregulation, Hollerer	17.11.2021   09:00 - 17:00	Graz	01.10.2021
Marte Meo, Klug	19.11.2021   09:00 - 13:00	Nitscha	01.10.2021
Ernährung für Jugendliche, Fartek	23.11.2021   09:00 - 13:00	Leibnitz	01.10.2021
Erforschen und Experimentieren, Siebenhofer	26.11.2021   15:00 - 19:00	Bruck an der Mur	01.10.2021
Ablösung und Selbstfindung, Ebensperger-Schmidt	29.11.2021   09:00 - 17:00	Leibnitz	01.10.2021
Ernährung für Jugendliche, Fartek	02.12.2021   09:00 - 13:00	Graz	01.10.2021





